

MOLENROUTE ● DE

Diese Route führt Sie vorbei an historischen Dörfern und Städten und einigen schönen Mühlen, die noch in Betrieb sind. Früher haben Mühlen, die von Wasser und Wind angetrieben wurden, eine wichtige Rolle im friesischen Geschäftsleben gespielt. Einige dieser Mühlen können besichtigt werden.

Sloten Kornmühle

Sloten ist eine der 11 friesischen Städte. Die Geschichte von Sloten ist noch gut im Stadtbild des heutigen Sloten zu finden. Das Zentrum wird von eindrucksvollen Kaufmannshäusern, die von aufwendigen Treppengiebeln verziert sind, dominiert. Die Wege und auch Grachtenbefestigungen sind mit Kopfsteinpflaster versehen und die Lindenbäume machen das bilderbuchartige Aussehen komplett.

Neben den Wassertoren steht hier noch eine Kornmühle die aus dem Jahre 1755 stammt. Hier wird auf alte Weise Weizen zu Mehl gemahlen, das auch von privaten Kunden gekauft werden kann. Auf der Mühlenwarf (einem Hügel) steht eine alte Kanone die in der Sommersaison durch die Stadtkanoniere jeden Freitag abgefeuert wird.

Scharsterbrug Skarrenmolen

Die Mühle in Scharsterbrug entlang des Scharsterrijn wurde 1888 erbaut. Es ist eine Poldermühle, die aber auch als Maismühle gearbeitet hat. Die Skarrenmolen ist immer noch betriebsbereit und wird von einem freiwilligen Müller bedient. Die Mühle ist über einen Mühlenpfad erreichbar.

Joure die grüne Mühle

Wenn Sie in Richtung des Passanten Hafens Joure fahren, sehen Sie rechts De Groene Molen. Diese Spinnenkopfmühle wurde um 1800 gebaut und entwässerte 19 Hektar Land. Die berühmteste Windmühle in Joure ist die Penninga-Mühle, die höchste Mühle in Friesland. Diese Mühle wurde 1865 als Papiermühle in Westzaan errichtet. 1900 wurde er als Mühle nach Joure gebracht.

Joure wird nach der friesischen Tradition auch "Flecken" genannt. Also ein Ort zwischen Dorf und Stadt. Joure entstand an einem strategischen günstigen Verkehrspunkt, gerade auch für den Schiffsverkehr. Die geschäftige Midstraat, mit seinem schönen Jouster Turm (Jouster Toer) und das Jouster Museum sind sicherlich Besuche wert. Dort in dem Museum erfahren Sie auch, das Joure vor etwa 250 Jahren die Wiege der berühmten Kaffee,- und Teemärke war.

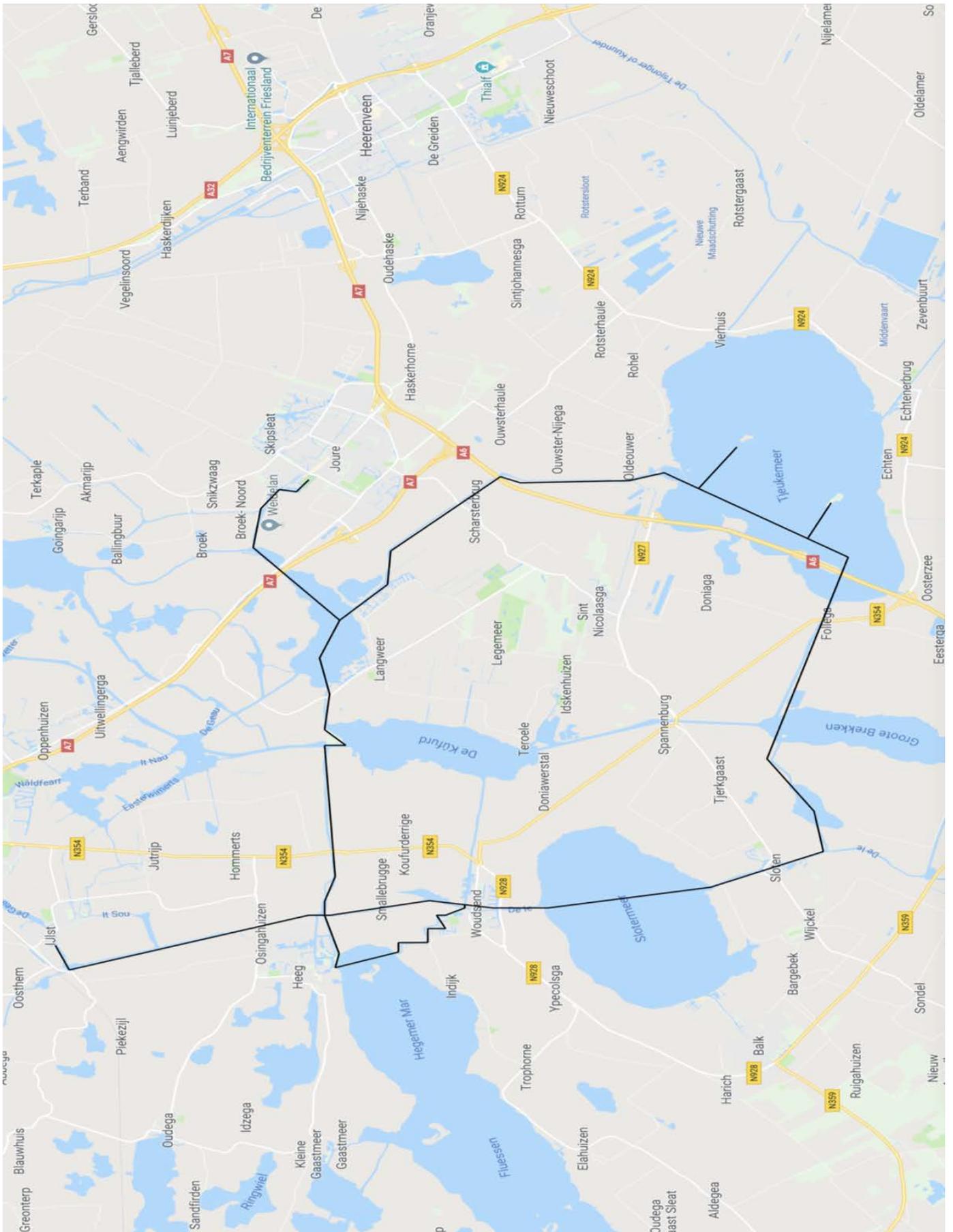
Langweer Sweachermolen

Langweer ist ein Dorf mit einer reichen Geschichte. Charakteristisch für Langweer sind die alten Linden, die Gassen und die schönen Fassaden. Etwas außerhalb von Langweer, am Langweerder Wielen, liegt die Sweach-Mühle, eine Mais- und Polder-Mühle aus dem Jahr 1782. Die Mühle ist jetzt ein Ferienhaus.

IJlst Holzsägemühle

Eine Empfehlung ist es auch von Heeg nach IJlst zu fahren. IJlst ist auch eine der friesischen 11 Städte. Charakteristisch sind die Linden und die überwachsenen Bäume. Das noch voll funktionsfähige Sägewerk "The Rat" ist auf jeden Fall einen Besuch wert.

MOLENROUTE ● DE



Maximale Höhe 11.50 m (die niedrigste feste Brücke) Maximaler Tiefgang 1.40 m